

M 10

## Dokumentationsbogen zum Entwickeln und Präsentieren systemadäquater Maßnahmen

Name:

Gruppenmitglieder:

Partner\*innen bei Präsentationsform:

<b>Kriterium</b>	<b>Ausprägung und Überlegungen zur weiteren Förderung</b>
Umfang und <b>Komplexität</b> der Vorschläge (z.B. Anzahl, berücksichtigtes Beziehungsgeflecht)	
Entwicklung des Vorschlages / der Vorschläge mit oder ohne <b>Hilfestellung</b> (z.B. Strategiekarten, Coaching durch L)	
<b>Logik</b> des Vorschlages / der Vorschläge und <b>Argumentation</b> (z.B. bizarr, sinnvoll, schlüssig, Rückbezug auf Mystery-Kärtchen)	
System <b>adäquanz</b> des Vorschlages / der Vorschläge (keine Schädigung für System als Ganzes oder von Teilen)	

<p><b>Prognose</b> für Systementwicklung durch Vorschlag / Vorschläge (z.B. langfristige Verbesserung, einseitige oder zu kurz gegriffene Maßnahme(n))</p>	
<p><b>Passung</b> der Darstellungsform zum Komplexitätsgrad des Vorschla- ges / der Vorschläge (z.B. Poster, Leporello für vielschichtige, komplexe Maßnahmen)</p>	
<p>Rückgriff auf eigene <b>Begabungen</b> bei Wahl der Ausdrucksform (z.B. sprachlich-verbale Begabung: Text, Pod- cast; künstlerisch: Bild)</p>	
<p>Erkennbare <b>Weiter- entwicklung</b> im Ausbau persönlicher Stärken und im gezielten Angehen persönlicher Schwä- chen</p>	
<p>Sonstige Aspekte (z.B. Selbstbewusst- sein, mündliche Aus- drucksfähigkeit, Team- fähigkeit)</p>	